

Für ein Leben in Würde – jenseits von Selektion, Menschenverachtung und Rassismus

1. DIE LINKE stößt eine bundesweite Debatte - innerhalb und außerhalb der Partei - darüber an, in was für einer Gesellschaft wir leben wollen und welches Menschenbild das unsere ist. Wir stellen dabei konsequent unsere linken Wertvorstellungen in den Mittelpunkt und treten entschlossen jeder Art von Abwertung menschlichen Lebens sowie jeglicher Form von Rassismus entgegen. Wir machen deutlich, dass jeder Mensch das Recht hat, sich frei auf der Grundlage seiner individuellen Fähigkeiten zu entfalten und in Würde zu leben und zu sterben.
2. Um diese Debatte voranzutreiben, wird eine vom Parteivorstand zu berufende Ethik-Arbeitsgruppe innerhalb unserer Partei gebildet, bestehend aus Mitgliedern der Kreisverbände, der Zusammenschlüsse und der Fraktionen sowie darüber hinaus aus Expert_innen und Interessierten. Die Arbeitsgruppe erarbeitet ein Konzept, in welcher Form aktive Aufklärungsarbeit durch die Partei geleistet werden kann.
3. Darüber hinaus begleitet die Ethik-Arbeitsgruppe die bio- und medizinethische Diskussion und die relevanten Gesetzgebungsvorhaben sowohl auf nationaler als auch auf europäischer Ebene, tritt jedweder selektierenden Politik entgegen und unterbreitet den Gremien der Partei Empfehlungen.
4. Zur Umsetzung ihrer Arbeit wird die Ethik-Arbeitsgruppe mit einem entsprechenden Budget ausgestattet.